



## Merkblatt für ambulante Anästhesie bei Kindern

Zur Durchführung einer sicheren Narkose Ihres Kindes beachten Sie bitte folgende **wichtige Verhaltensregeln**:

### **Vor dem Eingriff:**

- **ESSEN: Bis 6 Stunden vor** der Anästhesie darf Ihr Kind noch eine **kleine Mahlzeit** (z.B. eine Scheibe Weißbrot mit Marmelade, ein Glas Milch) zu sich nehmen. **Ab dann darf Ihr Kind NICHTS mehr essen (auch Kaugummi oder Süßigkeiten sind nicht erlaubt).**
- **TRINKEN: Bis 2 Stunden vor** der Anästhesie darf Ihr Kind **klare, fettfreie Flüssigkeiten ohne feste Bestandteile trinken** (z.B. klaren Apfelsaft, Wasser, Tee), **aber z.B. keine Milch. Ab dann darf Ihr Kind nichts mehr trinken!**
- **Empfehlungen zur Medikation:**

**Bitte informieren Sie uns unbedingt, wenn sich zwischen Aufklärungsgespräch und geplantem OP-Tag neue, wichtige gesundheitliche Befunde (z.B. Husten, Fieber, Erkältung) ergeben!**

- Bitte entfernen Sie vor dem Eingriff Kontaktlinsen, herausnehmbaren Zahnsparren und Schmuck (inklusive Piercings).
- Händigen Sie unserem Personal Ihre Telefonnummer aus.

### **Nach dem Eingriff:**

- Stellen Sie bitte sicher, dass **Ihr Kind von einer erwachsenen Person in den ersten 24 Stunden zu Hause betreut** wird.
- Ihr Kind darf in den ersten **24 Stunden nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen**, weder als Radfahrer (oder mit anderem Fortbewegungsmittel) noch allein als Fußgänger.
- Ihr Kind darf in den ersten **24 Stunden keine gefährlichen Aktivitäten** (z.B. Klettern, Schwimmen) **ausüben**, die zu einer Gefährdung Ihres Kindes führen könnten.
- Bitte geben Sie Ihrem Kind **nur die vom Arzt verordneten Schmerzmittel**.
- Bitte schützen Sie nach einer Regionalanästhesie die noch betäubten Körperbereiche Ihres Kindes vor Druck, Hitze, Kälte und Verletzungen.

**Bei Fragen oder Problemen vor oder nach der Narkose** können Sie jederzeit Kontakt aufnehmen über die **Telefonnummer 03841-644924 (24 Stunden Rufweiterleitung)**. In **sehr dringenden Notfällen oder Verdacht auf lebensbedrohliche Komplikationen** rufen Sie bitte den **Rettungsdienst (Tel. 112)** an!

**Bitte verständigen Sie uns sofort, wenn Beschwerden auftreten wie** auffallende Blässe, Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Krampfanfälle, Schmerzen, Fieber (über 38 °C), Schüttelfrost, anhaltende Übelkeit, Erbrechen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Sprechstörungen, Probleme beim Wasserlassen/Stuhlgang, Missempfindungen (z.B. an einer Einstichstelle oder an Gliedmaßen), starke Kopfschmerzen, Nackensteife, Bewegungsstörungen, Anzeichen von Lähmungen, Blau- oder Weißverfärbung von Fingern bzw. Zehen!

Bitte Informieren Sie uns umgehend, falls Sie und Ihr Kind zum OP-Termin nicht erscheinen können, da wir fest mit Ihrem Kind planen und unseren OP-Ablauf entsprechend organisieren müssen.

**Ihr OP-Termin ist voraussichtlich am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr**

**Wir wünschen Ihnen einen guten Aufenthalt in unserer Praxis und nach dem Eingriff eine baldige Genesung!**

**Ihr Team der Praxis für Anästhesiologie**